

Veit Hübner and Friends

im Weinkeller
des Landschlusses Korntal
5. Juni 2008
20.00 Uhr

Klaus Graf
Saxofon
Veit Hübner
Bass
Dieter Fischer
Gitarre
Patrick Manzecchi
Schlagzeug



JazzKultur
Korntal-Münchingen
e.V.
Tel.: 0711-3805034



Klaus Graf, *Saxofon*

Graf war 1985 Mitglied im Jugendjazzorchester Baden-Württemberg und gewann 1986 (mit der Band *Cornichon*) den ersten Preis beim *Jugend Jazz Wettbewerb* von Baden-Württemberg. Anschließend studierte er Saxofon an der Hochschule für Musik Köln. 1991 wurde er mit dem

Jazzpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet und erhielt als Altist ein festes Engagement bei der SDR-Big-Band.

Graf war 1993 Mitglied im Quintett von Mario Adorf und dessen Personalityshow „Al Dente“, spielte beim Montreux Jazz Festival 1995 mit Chaka Khan und Phil Collins, war 1996 mit Ernst Mosch und seinen „Original Egerländer Musikanten“ auf Tournee. Im Jahr 2000 nahm er an einer CD-Produktion der Popband Pur teil. Neben eigenen Projekten spielt er auch mit Charly Antolini und mit der Big Band und dem Quintett von Paul Kuhn. Er hat Jazz-CDs unter eigenem Namen aufgenommen und spielt in einer Konzertreihe der *Bobby Burgess Big Band Explosion*. Seit 1999 leitet er die Daimler Big Band in Stuttgart.

1991 erhielt Klaus Graf den Jazzpreis von Baden-Württemberg, darauf gründete er das *Timeless Art Orchestra*, ein Tentett baden-württembergischer Jazzmusiker (u.a. Steffen Schorn, Andi Maile, Claus Stötter, Karoline Höfler). Diese Band führt zeitgenössische Jazzmusik auf, vorrangig Kompositionen und Arrangements der Orchestermitglieder. Eine CD erschien 1994 bei Satin Doll Music.

Seit 2001 ist er Professor an der Musikhochschule in Nürnberg. 2001 gründete er sein erstes eigenes Quartett. Die Musik orientiert sich hauptsächlich an den Kompositionen des Bandleaders.



Veit Hübner, *Bass*

Veit Hübner lebt in Korntal, studierte Orchestermusik und Jazz in Stuttgart und Karlsruhe sowie Jazz-Bass in New York. Internationale Erfahrung sammelte er auf Tourneen in Europa, USA und

Südamerika mit dem 1985 gegründeten Musik Comedy-Ensemble Tango Five, den Stuttgarter Philharmonikern und seinen Jazzensembles. Veit Hübner gewann mit seinem Trio Schmid / Hübner / Krill den Hennessy Jazz Search 1999. Er arbeitet im klassischen Bereich mit den Berliner Philharmonikern, der Philharmonie Antwerpen, dem Radio Sinfonieorchester Stuttgart, den Stuttgarter Philharmonikern und dem Stuttgarter Staatstheater. Im Jazzbereich u.a. mit Randy Brecker, Charlie Mariano, Teddy Edwards, Billy Hart, Ernst Reijseger, Hakim Ludin, SWR Bigband (mit Max Greger, Paul Kuhn und Hugo Strasser), Bobby Burgess "Explosion" Bigband und Richie Beirach. Hübner war beteiligt an etlichen CrossOver Projekten, u.a. mit dem Klezmer Klarinettisten Giora Feidman oder dem Tango Bandoneonisten Raul Jaurena, mit dem er auf den Tango Festivals von Buenos Aires und Montevideo aufgetreten ist. Im November 2003 Verleihung des Jazzpreises Baden Württemberg. Konzerte mit Nana Mouskouri ("Nana swings")



Dieter Fischer, *Gitarre*

Jazzstudium an der Musikhochschule Stuttgart. Spielte u.a. mit Steve Lacy, Nic Thys, Ian Cumming (Jazzfestival Edinburgh), Henning Sieverts u.v.a.; European Tour mit der Broadway Musical Company New York (Hair); Tschechien-Tournee mit Wolf Kerschek. Konzerte, Tourneen und CD-Veröffentlichungen mit zahlreichen Jazzformationen wie z.B. mit Sebastian Studnitzky, Peter Lehel, Stuttgarter Gitarrentrio u.v.a.



Patrick Manzecchi, *Schlagzeug*

Patrick Manzecchi ist freischaffender Schlagzeuger, leitet sein eigenes Trio und lebt in Konstanz am Bodensee. Er hat sich ganz dem Jazz als eigenständige Musikform verschrieben und arbeitet nicht nur mit den besten Vertretern der Jazz-Szene aus Baden-Württemberg und der Schweiz, sondern auch mit namhaften Musikern aus den USA wie Barry Harris, Richie Beirach, Teddy Edwards, Tim Hagans, Jimmy Woode, Allan Praskin, Vince Benedetti, Gary Barone, Harvie S., Reggie Johnson und Sandy Patton zusammen. Seine oberste Priorität ist es, den Gruppenklang seiner jeweiligen Projekte bestmöglich zu unterstützen, wobei er sich musikalisch auf jede Situation einstellt und keine stilistischen Barrieren kennt.

Nächstes Konzert
Tobias-Bodensiek-Trio am 3. Juli 2008